

Station 11: Venöse Blutentnahme beim Hund

Entnehme Sie 1ml EDTA Blut aus der V. cephalica antebrachii



1. Legen Sie sich das folgende Material bereit: Kanüle in passender Größe, Schermaschine, Tupfer, Desinfektionsmittel, Laborgefäße



2. Weisen Sie den Helfer an, die Pfote zu fixieren, indem er das Ellbogengelenk von palmar umfasst und den Zeigefinger dorsal über das Bein legt. Durch den Druck des Zeigefingers wird die Vene gestaut.



3. Prüfen Sie an der gewählten Punktionsstelle, ob Haut und Vene intakt sind und ob sich die Vene anstauen lässt.



4. Nehmen Sie die Kanüle aus der Verpackung, indem Sie diese an der dafür vorgesehenen Stelle öffnen und legen Sie die Kanüle an eine gut erreichbare Stelle.

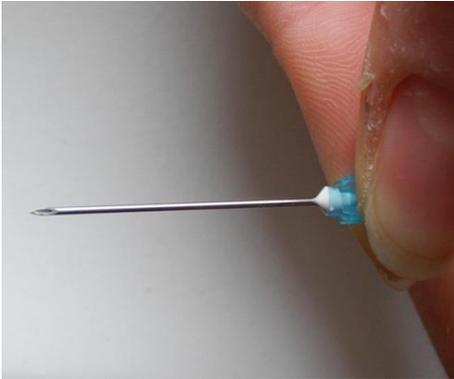


5. Desinfizieren Sie die Haut. Bei langhaarigen Hunden und Katzen müssen Sie den entsprechenden Bereich vorher scheren, bei kurzhaarigen Hunden reicht es, wenn Sie die Haare scheiteln.



6. Ergreifen Sie mit der linken Hand (Rechtshänder) die Pfote auf Höhe des Karpalgelenks von palmar. Der Daumen kommt dabei neben der Vene zu liegen.

Station 11: Venöse Blutentnahme beim Hund



7. Nehmen Sie mit der anderen Hand die Kanüle. Achten Sie darauf, dass Sie die Kanüle nur am Konus berühren und dass der Anschliff der Kanüle nach oben zeigt.



8. Stechen Sie die Kanüle in einem flachen Winkel von weniger als 30° in die Vene ein.



9. Ergreifen Sie den Konus der Kanüle mit derselben Hand, die auch die Gliedmaße hält.



10. Nehmen Sie das EDTA Röhrchen in die freie Hand und fangen Sie das Blut auf.



11. Geben Sie das EDTA Röhrchen einem Helfer oder stellen Sie es in den Ständer.



12. Weisen Sie Ihren Helfer an, den Stau zu lösen indem er den Zeigefinger von der Vene nimmt.



13. Entfernen Sie die Kanüle und drücken Sie mit einer trockenen Kompresse auf die Punktionsstelle, um die Blutung zu unterbinden.